

Nachweis

über die Teilnahme an Ausbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der katholischen Jugendarbeit im Erzbistum Paderborn

Thema der Veranstaltung **Gruppe leiten lernen** Basisausbildung

Zeitraum:

Ort:

Arbeitseinheiten:

Eine Arbeitseinheit beträgt 60 Minuten

Bearbeitete Kompetenzbereiche:

siehe Rückseite

Ziel / Inhalt:

Montag, 12.10. bis Sonntag, 18.10.1998

Franziskus-Haus in Werl

35 Stunden

Selbst- und Sozialkompetenz, Sozialpädagogische Kompetenz, Pastorale - und Feldkompetenz und Politische- und Gesellschaftliche Kompetenz

Die Basisausbildung der KJG ist prozeßorientiert und partizipativ ausgerichtet. Auf dieser Grundlage geschieht die Qualifizierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den angegebenen Kompetenzbereichen.

Frau/Herr: Kathrin, Schulte

Geburtsdatum: 05.01.78

hat an der obigen Maßnahme teilgenommen.

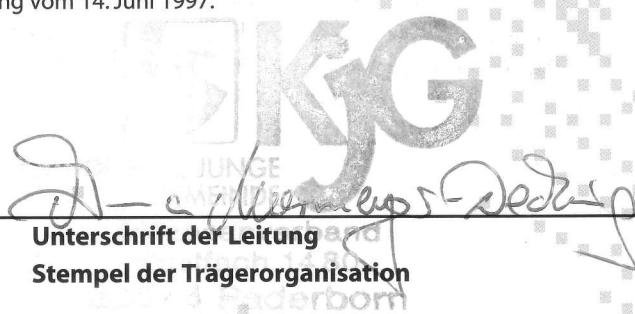
Verbindlicher Rahmen für diese Maßnahme sind die „Standards zur Konzeptionierung von Ausbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der katholischen Jugendarbeit im Erzbistum Paderborn“ in der Fassung vom 14. Juni 1997.

18.10.1998

Datum

Unterschrift der Leitung

Stempel der Trägerorganisation



A handwritten signature is written over a printed stamp. The stamp contains the letters "KJG" in large, bold, serif capital letters. Below "KJG", the words "JUNGE GEMEINDE" are printed in a smaller, sans-serif font. At the bottom of the stamp, the text "ERZBISTUM PADERBORN" is printed in a smaller, sans-serif font.

Kompetenzbereiche

Verantwortliches Engagement erfordert Qualifikation in unterschiedlichen Bereichen:
Selbst- und Sozialkompetenz, Sozialpädagogische Kompetenz, Pastorale Kompetenz,
Politische und gesellschaftliche Kompetenz, Feldkompetenz.

Die Schwerpunkte werden je nach Aufgabe, auf die hin ausgebildet wird, gesetzt und
sind an dieser Stelle zu beschreiben.

Selbst- und Sozialkompetenz:

- * Offenheit und Flexibilität im Umgang mit ungewohnten Situationen entwickeln und sich damit auseinandersetzen.
- * eigene Stärken und Schwächen sowie eigene Belastbarkeiten und Grenzen erfahren und reflektieren
- * Leitungsstile kennenlernen und durch die Übernahme von Leitungsaufgaben mit dem eigenen Leitungsverhalten in Beziehung setzen
- * sich mit anderen in der Gruppe in Beziehung setzen und diese Beziehungen reflektieren
- * Selbst und Fremdwahrnehmung einüben
- * Kooperationsfähigkeit einüben
- * Kreative Fähigkeiten und Fertigkeiten entdecken und erproben

Sozialpädagogische Kompetenz:

- * Auseinandersetzung mit der Lebenswirklichkeit von Kindern und Jugendlichen
- * Zielgerichtetes Leitungshandeln einüben und reflektieren
- * Kenntnisse relevanter Inhalte der Gruppenpädagogik (Positionen in der Gruppe...) erwerben und ausgewählte Inhalte umsetzen
- * Teamarbeit ausprobieren und auswerten
- * Techniken für die Arbeit (Werktechniken, Ideen und Entscheidungsfindung..., kennenlernen und individuell umsetzen
- * Methoden zielorientierten Handelns (Projektmethode; "Sehen – Urteilen – Handeln") kennenlernen, erproben und reflektieren

Pastorale Kompetenz:

- * Auseinandersetzen mit jugendgemäßen spirituellen und religiösen Ausdrucksformen; diese entdecken und gestalten.
- * erfahren das Jugendarbeit ein Teil von Kirche ist
- * das Zusammenleben auf der Grundlage der Botschaft Jesu Christi deuten und zu eigenem Handeln in Beziehung setzen

Feldkompetenz:

- * Kenntnisse von Zielen, Inhalten, Strukturen und Angeboten der jeweiligen Praxisformen (z.B. Gruppe, Treffpunkt, Gemeinde und Verband) erwerben
- * Inhaltliche Schwerpunkte der KJG und sich daraus ergebende gesellschaftspolitische Handlungsmöglichkeiten kennenlernen

Politische und Gesellschaftliche Kompetenz

- * Kenntnisse über Strukturen in der Jugendarbeit erlangen
- * Gesellschaftliche Relevanz der eigenen Arbeit erkennen und reflektieren
- * Kennenlernen und Auseinandersetzung mit verschiedenen Möglichkeiten der Partizipation / Kindermitbestimmung im Verband und Gesellschaft